

Neu erschienen

Rotfuchs

In der Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland, so der Untertitel, erinnert Ingo Wagner an den »Putsch in der Dynamo-Halle«, den Parteitag der SED im Dezember 1989. Zu lesen ist Teil zwei von »Beschämendes aus der Chronik der SPD« von Günter Bartsch. Die Schriftstellerin Gisela Steineckert wurde Autorin des Rotfuchs und veröffentlicht zwei Gedichte. Horst Schneider rezensiert das Buch über Joachim Gauck von Klaus Blessing und Manfred Manteuffel unter der Überschrift »Heuchler und Roßtäuscher«. Matin Baraki analysiert, was hinter dem angeblichen Abzug der ISAF-Okkupanten aus Afghanistan steckt: »Afghanen sollen Afghanen töten«. (jW)

Rotfuchs, Nr. 191, 32 Seiten, Spende erbeten. Bezug: Karin Dockhorn, Postfach 021219, 10123 Berlin, Tel.: 030/2412673, E-Mail: WDockhorn@t-online.de

Sozialismus

Bernd Riexinger nimmt im Interview Stellung zum Verhältnis von Die Linke und SPD, zum CDU-Wahlerfolg und dem eigenen Politikangebot. Zur Europapolitik erklärt er, die Krise bringe der Rechten neuen Schub, und die Linke müsse dagegenhalten: »Sie muß einen klassenpolitischen Standpunkt einnehmen«. In einem gemeinsam mit Katja Kipping verfaßten Artikel schreibt er zum Thema »Wie weiter nach der Bundestagswahl?« Außerdem: Joachim Bischoff zur Frage »Holpriger Aufstieg aus der Talsohle oder säkulare Stagnation?« Im »Forum Gewerkschaften« befassen sich mehrere Autoren mit Niedriglöhnen (»Die Lohnsklaven der Fleischindustrie«) und ihren Folgen. (jW)

Sozialismus, Heft 12/2013, 70 Seiten, 6,20 Euro. Bezug: Redaktion Sozialismus, St. Georgs Kirnhof 6, 20099 Hamburg, Tel.: 040/2809527740, E-Mail: abo@sozialismus.de

Friedensforum

Die Zeitschrift der Friedensbewegung macht das Thema »Bundeswehrpropaganda und Widerstand« zum Schwerpunkt. Dazu schreiben u. a. Lena Sachs (Die Werbeoffensive der Bundeswehr), Frank Brendle (Jugendoffiziere und »Karriereberater«), Markus Euskirchen (Militärrituale - Militarisierung des öffentlichen Raums), Marvin Mendyka (Keine Forschung und Lehre für das Militär) sowie Albert Fuchs (Religiöse Überhöhung des Militärischen). Außerdem: Martin Singe über »Kriegseinsätze - Das Parlament soll entmündigt werden«, Andreas Buro zu »Die Legitimation des Militärs wird brüchig« sowie Karl Grobe zu »Der Krieg in Syrien - Jenseits der Debatte um Chemiewaffen«. (jW)

**Friedensforum, Heft 6/2013, 48 Seiten, 4 Euro. Bezug: Netzwerk Friedenskooperative,
Römerstr. 88, 53111 Bonn, Tel.: 0228/692904, E-Mail:
friekoop@friedenskooperative.de**

<https://www.jungewelt.de/artikel/211790.neu-erschienen.html>